



15.01.2020 10:04 CET

Bildungsprämie auch für Osteopathen nutzbar

Schon gewusst? Erwerbstätige mit geringem Einkommen können durch die Bildungsprämie finanzielle Unterstützung bei ihrer beruflichen Weiterbildung erhalten. Der Staat übernimmt 50 % der Veranstaltungsgebühren, bis zu 500 Euro. Der Prämiegutschein der Bildungsprämie kann für jede Weiterbildung auch im Bereich der Osteopathie genutzt werden, die jemanden beruflich weiterbringt. Wichtig ist, dass sie berufsbezogen ist und dass folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

Der Erwerbstätige

- muss mindestens 15 Stunden pro Woche arbeiten und
- darf nicht mehr als 20.000 Euro zu versteuerndes Einkommen pro Jahr (bei gemeinsamer Veranlagung 40.000 Euro) vorweisen.

Ein Vorabcheck unter www.bildungspraemie.info/de/vorab-check-23.php lohnt sich. Unter der kostenlosen Hotline 0800 26 23 000 werden Fragen ebenso wie in den Beratungsstellen beantwortet. Eine Beratungsstelle in der Nähe ist hier zu finden: www.bildungspraemie.info/de/beratungsstelle-suchen-25.php. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Der Verband der Osteopathen Deutschland (VOD) e.V. begrüßt die Prämie und empfiehlt sie seinen Mitgliedern, die die Voraussetzungen erfüllen.

Der Verband der Osteopathen Deutschland (VOD) e.V. wurde als Fachverband für Osteopathie 1994 in Wiesbaden gegründet. Als ältester und mit mehr als 4700 Mitgliedern größter Berufsverband verfolgt der VOD im Wesentlichen folgende Ziele: Er fordert den eigenständigen Beruf des Osteopathen auf qualitativ höchstem Niveau. Er klärt über die Osteopathie auf, informiert sachlich und neutral und betreibt Qualitätssicherung im Interesse der Patienten. Darüber hinaus vermittelt der VOD hoch qualifizierte Osteopathen.

Kontaktpersonen



Michaela Wehr

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@osteopathie.de

4915202147105